



Ziel ist es, das Gespür für Korruption und den persönlichen Anti-Korruptions-Kompass zu festigen.

Foto: BAK

Anti-Korruptions-Event an der Handelsakademie Bruck

BRUCK/LEITHA. Das Bundesamt zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung (BAK) veranstaltete ein Seminar für Schülerinnen und Schüler der BHAK Bruck an der Leitha. Ziel ist es, das Gespür für Korruption und den persönlichen Anti-Korruptions-Kompass bereits in jungen Jahren zu festigen. Die BAK informierte und sensibilisierte die Jugendlichen zum Thema Korruption und zeigte in Workshops auf, welches Verhalten einen Beitrag zur Verhinderung von Kor-

ruption leistet. Etwa mit der „Korruptions-Skala“, wo Schülerinnen und Schüler Szenarien einordnen konnten, oder auch dem „Korruptions-Theater“, wo bei einem simulierten Bewerbungsgespräch das persönliche Verhalten zu einer korrekten oder potenziell korrupten Entscheidung führte. „Uns freut es, dass für dieses Thema im Bildungsbereich reges Interesse herrscht. Der Start ins Berufsleben ist ein wichtiger Schritt im Leben eines jeden jungen Menschen“, so Otto Kerbl, Direktor des BAK.